

t.OM3 - Operations Management 3

Kursverantwortung: Christoph Heitz, heit
Credits: 6
Schuljahr: 2011/2012
Zuletzt gespeichert: 08.05.2012 14:38

Lernziel:

Die Studierenden

- kennen die wichtigsten Performancemasse für Produktionssysteme
- können Variabilität in Produktionssystemen und ihre Auswirkungen beschreiben und kennen Massnahmen zur Optimierung
- können Durchlaufzeitanalysen auf Grundlage von Warteschlangenmodellen durchführen
- kennen den operativen Unterschied zwischen Push- und Pull-Systemen
- kennen wesentliche Aspekte des Supply Chain Managements
- kennen die wichtigsten Aspekte des OM im Dienstleistungsbereich

Lerninhalt:

- Basic Factory dynamics
- Variability basics
- Betriebliche Auswirkungen von Variabilität
- Warteschlangenmodelle
- Push und Pull Systeme
- Supply Chain Dynamik
- OM für Dienstleistungen

Vorkenntnisse:

OM1 und OM2

Durchführung:

Unterrichtsart	Anzahl Lektionen pro Woche
Vorlesung	14x(3L+3L)
Übung/Praktika	
Gruppenunterricht	
Blockunterricht	
Seminar	

Leistungsnachweise:

Laut Tabelle oder gemäss schriftlicher Festlegung des Dozierenden zu Semesterbeginn!

Anzahl	Art	Gewichtung
1	Modulendprüfung	4
1	Prüfung während Unterrichtszeit	2
	Weitere Leistungsnachweise	

Unterrichtssprache:

Deutsch

Unterrichtsunterlagen:

Hopp, Spearman: Factory Physics, McGraw Hill

Bemerkungen:

-